

Freitag, der 6. Mai 2016 23 Uhr tagsüber 22° M

Der Nachtschreiber

¹ Du brauchst dich nicht darüber zu wundern, weswegen Ich dich des öfteren des Nachts zum Schreiben der Kundgaben ermuntere, denn sieh, eure Gegenwart ist schon so verdunkelt, daß nun auch tagsüber kaum noch Mein Licht in die Herzen der Menschen hineinstrahlt, ihrer Besessenheiten wegen. Deshalb bist du gewissermaßen auch Mein Nachtschreiber, der dort viel von dem, was hier auf Erden im Dunkel der Nacht geschieht - und das, obwohl es doch Tag ist, dann von Mir aus beleuchtet bekommt, so daß wenigstens ihr, als Meine Getreuen, dort mehr weißt und versteht als was diese an ihrer Seelenmutter Klammernden, eigentlich noch nicht zum Leben erwachten, zum freien Leben wohlgerichtet, so als lebendige Toten dort in ihrer Blindheit ertasten und zusammenphantasieren.

² Dunkel ist es geworden hier auf Erden, die Herzen sind erkaltet, Meine Wärme und Mein Licht wurde den Menschen gestohlen, weil sie leichtsinnig und übermütig sich von Meiner Hand losgerissen haben. Die gesamte Erde ist nun zu einem finsternen Menschen geworden, dem globalen Finsterling. Die Menschheit hat sich vom Juden übertölpeln lassen, sie hat ihren Messias verworfen und die Christen, als Mein auserwähltes Volk, halten es eher mit dem Gegner als mit Mir. Sie haben sich vom Geld kaufen lassen und beten nun schon allerorten ihren Antichristen an.

³ Das Gehirn dieses globalen Erdmenschens ist schon längst verseucht und durch unzählige seelisch-körperliche Mißbräuche völlig verkümmert, so daß nun eine größere Besessenheit um sich greift. In Amerika, diesem Gehirnland, ist ein Schwarzer zum Führer der Nation ernannt worden, der von den dunklen Kräften hochgespült wurde und der alles erneuern wollte. Gut, so hat er erst einmal sein eigenes Geschlecht erneuert und sich einen Mann zur Partnerin erwählt und zum zweiten hat er den Glauben ebenso erneuert, wie er seine Männlichkeit zum Schafott geführt hat. Er ist ein Verlorener und wahrlich, Ich sage euch, Amerika hat verloren und der Terminator in Gestalt dieses schwarzen Seelenverkäufers besiegelt nur, was Generationen vorher begann, als Amerika, diese schöne und junge Tochter, ihre Unschuld verlor, sich emanzipierte und auf den Geschmack des Geldes kam.

⁴ Deutschland indes, jenes von Mir aus erkorene Herzland, hat nun ebenfalls eine schwarze Führerin und so hat das Herz seine Tore weit geöffnet für die Scharen der Finsternis, die da nun aus den Höllen ins Paradies strömen um aus dem Paradies eine Hölle zu machen. Herz und Hirn sind also völlig zerstört und besessen vom Wahn, Luzifer dienen zu müssen. Daß sie dafür jedoch das Leben aufgeben und sich damit zum Sklaven machen, das stört sie nicht, denn sie sind schon längst die Sklaven ihrer Begierden. Sie wollen ihren schwarzen Seelenzustand auch all den anderen Menschen zuteil werden lassen, sie wollen die Befreiung vom sie liebenden Vater und sie wollen den Tod des Vaters, getötet von der Hand des Sohnes, obwohl doch eigentlich die Tochter dahintersteht, die auch nur auf Geheiß der Bösen Macht handelt.

⁵ Der Vater muß sterben, so ist es dort beschlossen. Die Atomraketen sind schon eingelagert und das Uhrwerk läuft und zählt schon die Zeit ab, die Deutschland noch hat. Amerika als gefallene Tochter, die ihre Unschuld an das Finanznomadentum verloren hat, will nun mit der von ihr ausgelösten Migrantenfut ihren Vater schwächen, indem sie ihm die völkische und rassische und moralische Grundlage entzieht. Gleichzeitig muß jedoch auch der Bruder sterben, doch vorher soll der Sohn noch seinen Vater umbringen, der von der Migrantenfut geschwächt und heuschreckenmäßig kahlgefressen, Rußland nicht mehr viel entgegenzusetzen hat. So ist es beschlossen im Geheimen damit der Antichrist, oder wie ihr sagt, der Weltherrscher, sich dann endlich auf Meinen Stuhl setzen kann.

⁶ Nun, ihr glaubt doch wohl nicht, daß Ich einen solchen Wahnsinn da noch unterstütze oder zulasse! Die können ja alle planen was sie wollen und können glauben, sie hätten die Macht dazu, doch letztlich gibt es nur eine Macht und die bin nur immer Ich! Doch warum habe Ich es zugelassen, daß eure Schwarzen dort an der Regierung nun die Pforten zur Hölle vollends geöffnet haben?

⁷ Ganz einfach, weil es nämlich dem Mehrheitswillen eurer Nation entspricht, die dort den Vater schon in sich getötet hat, die sich dort schon extrem vertiert und also besessen gemacht hat. Als Samuel seinerzeit auf Geheiß des Volkes Mich um einen König bat, da gab Ich ihm zur Antwort, daß das Volk zu all seinen Sünden nun auch noch die größte begangen hätte, weil sie mit Meiner Führung haderten und sich schon freute, Mich loszuwerden. Und so auch haderte die Tochter Amerika mit ihrem deutschen Vater und wollte ihn loswerden und zwei Weltkriege und der nun begonnene dritte haben dies auch vermocht. Doch genauso haderte das deutsche Volk mit seinen leiblichen Vätern und wollte sie loswerden und dahinter steht der Zweck, damit auch Mich losgeworden zu sein. Und seht, ihr Meine Getreuen, selbst die meisten von euch litten an dieser schlimmen Seelenkrankheit und so habt ihr Mich dann also in euch mehr oder weniger gekreuzigt und getötet.

⁸ Nun seid ihr auf dem Weg der Umkehr, doch die Mehrheit eures Volkes noch nicht und auch nicht die Mehrheit der europäischen Völker, von Amerika schon gar nicht zu sprechen und nur der Sohn hat sich endlich einmal besonnen. Nein, umbringen will er den Vater sicherlich nicht, wie das die hochmütige Tochter nun dem Vater beibringen will mit der Folge, daß es die Regierung in ihrem Wahn durchaus glaubt. Doch hat eben Rußland vor 20 Jahren wieder einmal diese die Völker "beglückende" jüdisch-zionistische Planung am eigenen Leibe erlebt und nur dem klugen Walten der christlich orthodoxen Kreise ist es zu verdanken, daß nicht noch weitaus mehr Menschen ums Leben gekommen sind wie jene drei Millionen, die im Gefolge von Gorbatschow und Jelzin unzeitig zu Tode kamen.

⁹ Nun, die Russen kennen also diese höchst beglückende Schlachtung ganzer Völker wie das bei Lenin und Stalin alltäglich war, dann auch schon im ganz kleinen Umfang wie in der jüngsten Zeit von vor ungefähr 20 Jahren und selbst die Chinesen wissen noch um die Schlachtung ihres Volkes unter Mao, der ja ebenfalls, dem Lenin gleich, dort ein Zögling der Rothschilds gewesen ist. Doch die Deutschen, die in zwei großen Kriegen ebenfalls das Schlachtopfer Baals und Molochs geworden sind, haben das in ihrer Trägheit schon längst vergessen. Sie haben zu sehr an ihrem Heidenzustand festgehalten, sind teilweise auch noch Nomaden geworden, doch christlich im eigentlichen Sinne kaum noch.

¹⁰ Ihr kennt doch eure familiäre Geschichte und so wißt ihr um euren Werdegang und wie lange ihr dort dem Nomaden und Heiden in eurer Seele gefrönt habt! Die meisten von euch sind noch immer nicht vollständig frei davon und seht, das ergibt für euch sodann als Konsequenz die Sexualität bei euch Männern und die Emanzipation bei euch Frauen und in den schlimmeren Fällen ergibt dies die Homosexualität als Folge, zu sehr unter diesen affenartig klammernden Müttern gelitten zu haben.

¹¹ Wenn ihr dies jedoch durch die Annahme des Kreuzes weitgehend abgegolten habt, so sind aber dennoch die meisten eures Volkes sowie der Völker insgesamt diesem inneren Kampf ausgewichen und deswegen haben die Völker ja eben um die Freiwerdung von ihren Vätern gerufen und wie gesagt, damit wollten sie eigentlich nur Mich loswerden und euer Europa ist eben auf dieser Grundlage des Vaternordes aufgebaut. Daß hier allerdings der gemordete Vater in Gestalt von Deutschland noch federführend auftritt, liegt in dem begründet, daß diese europäische Struktur ja nur eine tote, also eine pseudohafte, scheinlebendige Gestalt innehat, denn sie ist ja eben von toten, also von geistlosen Menschen gegründet worden und deswegen konnte das getötete Deutschland auch nichts lebendiges generieren.

¹² Die europäischen Völker bekommen auf diese Weise von dem Vaterland, das sie ja nun selbst eigenhändig getötet haben und hier eben auch besonders England als Mutterland, dann eben vom solcherart toten Vater eben diese tote Struktur vermacht. Wie sollte es auch anders sein! Wären die Völker treu in Meinem Glauben geblieben, so wären sie dem Zionisten nicht in ihrer Seele erlegen und dann hätten sie ihren Vater nicht gemordet. Ich rede hier vom Geist, den sie damit in sich getötet haben und so haben die Völker als Kinder des Vaters, des germanischen Vaters wohlgemerkt, zuerst in sich den Vater aussortiert und als Folge davon Mich aus ihren Herzen verbannt und als weitere Folge sind dann eben all diese Migranten und die schon angesprochene Besessenheitsflut gekommen um das Vakuum auszufüllen.

¹³ Nun, Ich habe euch diesen Sachverhalt schon öfters erklärt und somit müßte es nun auch den Dümmeren unter euch einleuchten, welche Konsequenzen ihr da nun alle deswegen erleben müßt. Schaut auf die Völker und ihr seht dort an deren Regierungen genau jenen Grad ihrer Besessenheit repräsentiert, wie ihn diese Völker ebenfalls haben. Rußland jedoch, hat nun endlich aus seiner Geschichte gelernt, doch die europäischen Völker werden nun eine weitaus schlimmere Schlachtung erleben als wie dies unter Gorbatschow und Jelzin gewesen ist, denn diese, geistig betrachtet, schwarze Frau dort an der Spitze Deutschlands und Europas, hat die Pforten der Hölle noch viel weiter geöffnet als wie dies die vorher genannten getan haben.

¹⁴ Gut, das gilt euch so als Anschauungsmaterial, damit ihr auf ewig begreift, was dem widerfährt, der den Vater in sich tötet! Lenin und dessen rote Banditenschar hatten den Landesvater, den Zaren mitsamt dessen Familie ermordet und Stalin mußte auch noch die Zuchtpeitsche über das aufsässige und ihren Vater getötet habende Volk schwingen.

¹⁵ Und die Deutschen haben ebenfalls ihren Landesvater getötet hinterher und noch zusätzlich verfemt, verleumdet und gekreuzigt, obwohl er doch sein Leben für sein Volk gegeben hat. Und, sollte Ich solchen Frevel ungesühnt lassen? Darum also geschieht, was da geschehen muß zum Heil der Menschen, auf das ein neues Geschlecht die gereinigte Erde betritt.

Amen. Euer Vater Jesus durch Seinen Knecht gegeben. Amen.